

Ressort: Auto/Motor

Erweiterte Nutzfahrzeug-Kompetenz auf der Automechanika

Start der Aftermarket -Messe

Frankfurt Main, 12.09.2018, 09:42 Uhr

GDN - Zum 25. Mal öffnete gestern die Automechanika Frankfurt (vom 11. - 15. September 2018) ihre Tore. Nie zuvor hatte die weltweit größte Aftermarket-Messe ein so großes Angebot für Lkw, Transporter, Busse und Trailer. Erstmals finden zudem ein hochkarätig besetztes Truck Competence Symposium sowie...

...ein Weiterbildungs-Workshop für Nfz-Profis statt.

Rund 1.000 Unternehmen zeigen zur 25. Automechanika Frankfurt Produkte und Lösungen für Nutzfahrzeuge. In bewährter Form kennzeichnet das Piktogramm "Truck Competence" die Stände, auf denen Nutzfahrzeug-Profis fündig werden. Doch damit nicht genug:

Die Automechanika Frankfurt reagiert auf die wachsende Bedeutung der Nutzfahrzeuge für Werkstätten und den Ersatzteilhandel, indem sie das Rahmenprogramm erweitert. Besucher erwarten ein neues Truck Competence Symposium zu Trends im Nutzfahrzeugmarkt sowie ein Weiterbildungs-Workshop zum Thema Radar- und kamerabasierte Fahrerassistenzsysteme in der Werkstattpraxis. "Nachrüstungs-lösungen für Nutzfahrzeuge sind weiter auf dem Vormarsch", sagt ..

...Olaf Mußhoff, Director der Automechanika Frankfurt. "Wir investieren in unser Portfolio, um den professionellen Nutzfahrzeugmarkt zu stärken."

Immer mehr digitale Technologien sowie intelligente und vernetzte Systeme kommen in Nutzfahrzeugen und im Nutzfahrzeugservice zur Anwendung. Dieser Trend spiegelt sich auch in den Produkten und Neuheiten der Aussteller mit Truck Competence auf der diesjährigen Automechanika wider, beispielsweise bei Smartphone- und Tablet-Apps für Trainings und Anleitungen im Service und der Reparatur oder für die Online-Ersatzteilbestellung. Apps werden schon in naher Zukunft den Fahrzeugschlüssel ersetzen und als universelle Fernbedienung für diverse Trailerfunktionen oder Fahrzeug-Aufbauten, wie Ladekran oder Abrollkipper, dienen. Bei zahlreichen Ausstellern wie Bosch, BPW, Knorr-Bremse oder ZF können Besucher der Automechanika 2018 bereits heute entsprechende Lösungen kennenlernen. (siehe hierzu den gesonderten Artikel zur Pressekonferenz bei ZF)

Dass automatisiertes Fahren keine Zukunftsvision, sondern bereits heute Realität ist, belegen die aktuellen Entwicklungen gleich mehrerer Aussteller. Neben ZF und Bosch hat auch Knorr-Bremse sensorgestützte Steuerungssysteme entwickelt, die nicht nur die Umfelderkennung beherrschen, sondern dank automatisierter Entscheidungsfindung und Aktuation das vollständig automatisierte Fahren von Nutzfahrzeugen ermöglichen. Mit dem nächsten Schritt - der Vernetzung und der digitalen Kommunikation zwischen Fahrzeugen, Ampeln, Verkehrszeichen und anderen Verkehrsteilnehmern, wie sie etwa Bosch vorantreibt - rückt die Vision vom unfallfreien Straßenverkehr in greifbare Nähe.

Elektrischer Antrieb zum Nachrüsten

Ein Megatrend - nicht nur bei Pkw, sondern immer mehr auch bei Transportern, Lkw und Bussen - sind elektrische Antriebe. Für Nutzfahrzeuge ist die Elektrifizierung vor allem für urbane Einsätze interessant, sorgen stromgespeiste Fahrzeuge doch nicht nur für lokal emissionsfreien Transport. Auch die Reduzierung des Fahrgeräuschs und die Entlastung der Anwohner insbesondere in den Nachtstunden spielen hier eine bedeutende Rolle. Mit der Umrüstung von Transportern und leichten Lkw von konventioneller Dieselantriebstechnik auf Elektroantrieb könnten sich entsprechend qualifizierte Werkstätten künftig durchaus neue lukrative Geschäftsfelder erschließen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-111727/erweiterte-nutzfahrzeug-kompetenz-auf-der-automechanika.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Ekkehard Boldt

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Ekkehard Boldt

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com